

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 11/0455</b>
<b>41 - Jugendamt und Soziales</b>			<b>Datum: 13.10.2011</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Herr Klaus Struckmann</b>	<b>Tel.: 410</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	<b>41-Herr Struckmann/Jung</b>		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<b>27.10.2011</b>	<b>Anhörung</b>

**Pfadfinderschaft Nordland e. V.**

Auf der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 22.09.2011, TOP 10.5, stellte Frau Müller-Schönemann folgende Anfrage:

„Am 02.03.2011 wurde der Materialraum der freien Pfadfinderschaft Nordland e. V., Am Böhmerwald 54, durch ein Feuer vernichtet und die Gruppenräume unbrauchbar gemacht. Die genannte Unterkunft, ein ehemaliges Trafohaus der HEW, das auf einem Grundstück der Stadtwerke steht, musste von den Pfadfindern geräumt werden. Die ca. 70 Jugendlichen sind derzeit provisorisch in Räumen in Henstedt-Ulzburg untergekommen.“

1. Ist daran gedacht, das o. g. Gebäude wieder herzustellen und die Pfadfinder in die alte Unterkunft zu lassen?
2. Besteht die Möglichkeit, dass die Kinder Räumlichkeiten als Provisorium in Norderstedt bekommen, statt in Henstedt-Ulzburg (für jüngere Kinder schlecht zu erreichen)?
3. Wo kommen die jungen Menschen unter, wenn das alte Lager nicht mehr hergestellt wird?

Es wird um eine schriftliche Antwort gebeten.“

Die (laut Bestandserhebung vom 09.05.2011) 23 Norderstedter Mitglieder (davon 15 unter 18 Jahren) der Pfadfinderschaft Nordland e. V. haben seit Mitte der 90er Jahre bis Juni 2011 das besagte Trafohäuschen von den Stadtwerken zur Nutzung überlassen bekommen.

Nach dem Brandschaden waren die Stadtwerke zunächst bereit, das Gebäude wieder in seinen ursprünglichen Zustand zu versetzen und der Stadt Norderstedt zur weiteren Nutzung als Gruppenraum für die Pfadfinder zu überlassen. Nach einem Ortstermin Ende Mai mit Vertretern des Amtes für Gebäudewirtschaft, der Stadtwerke und des Fachamtes wurde deutlich, dass in der Vergangenheit die Räumlichkeiten nicht die für eine Nutzung als Versammlungsraum erforderlichen baulichen Voraussetzungen erfüllten. Dafür wären jetzt Baumaßnahmen mit Kosten von ca. 60.000 Euro erforderlich gewesen. Diese Mittel standen nicht zur Verfügung.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------

Zu Frage 1)

Nein, es ist nicht vorgesehen, das Gebäude wieder herzustellen – die Stadtwerke haben das Gebäude zwischenzeitlich abgerissen.

Zu Frage 2)

Bereits Anfang Mai hat der Fachbereich Jugend den Pfadfindern angeboten, mit dem benachbarten Kreativspielplatz Ossenmoor bzw. dem Jugendhaus Atrium wegen Nutzung von deren Räumlichkeiten für ihre Gruppenarbeit Kontakt aufzunehmen. Dies wurde seitens des Jugendverbandes abgelehnt.

Zu Frage 3)

Es hat seitens der Pfadfinder Gespräche mit dem Fachbereich Liegenschaft der Stadt Nordstedt gegeben. Dabei wurde ihnen die Nutzung eines Gebäudes im Stadtteil Harksheide in Aussicht gestellt. Weitere Gespräche dazu sind nach Beendigung der Landesgartenschau vereinbart worden.